

Unterrichtsentwurf

Dauer: 45 min

Klassenstufe: Unterstufe

Sachanalyse

Vorwissen der SuS: Was ist Geschichte und erste Vorkenntnisse zur Steinzeit

Zum Einstieg der Stunde werden unterschiedliche Gegenstände aus Metall präsentiert oder anhand von Bildern gezeigt. Die SuS erkennen, dass auch heute Metall allgegenwärtig ist und dieser Werkstoff zuerst als nutzbar entdeckt werden musste.

Anhand eines durch den Lehrer/die Lehrerin vorgetragenen Lückentextes erinnern sich die SuS an die wichtigsten gesellschaftlichen Entwicklungen der Jungsteinzeit

Zum Abschluss der Stunde zeigen rezente Beispiele aus der Raumfahrt, wie sich diese Entwicklung auf unsere heutige Zeit auswirkt.

Im Fokus steht die Problemfrage, welche Auswirkungen die Entdeckung der Metallgewinnung und Verarbeitung auf das Leben der frühzeitlichen Menschen hatte und ob hier von einem Fortschritt gesprochen werden kann.

didaktische Überlegungen

Leitfrage

Welche Auswirkungen hatte die Entdeckung der Metallgewinnung und Verarbeitung auf das Leben der frühzeitlichen Menschen? – Können wir von einem Fortschritt sprechen?

Basissatz

Die SuS erarbeiten die Lebensweise der Menschen in der Metallzeit, vergleichen diese mit der der Menschen in der Jungsteinzeit und erkennen, inwiefern die Metallgewinnung und Verarbeitung Veränderungen in der Lebensweise mit sich brachte und beurteilen/bewerten, ob man folglich von einem Fortschritt sprechen kann.

Unterschiedliche Aspekte, welche die Entdeckung der Metallverarbeitung mit sich gebracht haben, sollen den SuS die große Bedeutung dieser Entdeckung für den Alltag und den Handel zwischen den frühen Kulturen aufzeigen. Die SuS erkennen, dass diese Verbindungen bedeutend waren für den frühen Kontakt zwischen diesen Kulturen und den Austausch. → Bildung für Toleranz und Akzeptanz von Vielfalt (BTV)

Der während der Unterrichtsstunde wiederholt gegebene Bezug zur heutigen Nutzung von Metall soll den SuS den bewussten Umgang mit den Ressourcen vergegenwärtigen, da dieses Material auch künftig im modernen Leben eine große Rolle spielen wird. → Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)

Bezug der Unterrichtsstunde zum Bildungsplan 2016:

Die SuS können (1) die Bedeutung von Geschichte in ihrer eigenen Lebenswelt erläutern und Arbeitsweisen des Faches Geschichte beschreiben (Quelle: schriftlich, nichtschriftlich; Zeitrechnung, Epoche, Perspektive).

methodische Überlegungen

Durch einen die SuS aktivierenden Einstieg mit rezentem Bildmaterial/Objekten soll der Zugang zur Thematik erleichtert werden.

Ein durch den Lehrer vorgetragener und von den Schülern ausgefüllter Lückentext soll nochmals die Hauptmerkmale nach dem Lehrplan bereits besprochene Jungsteinzeit in Erinnerung rufen und auf die Aspekte der Metallzeit vorbereiten. Die Sicherung geschieht im LSG unter Abgleich der Ergebnisse.

Ein Arbeitsblatt mit zu bearbeitenden Fragen legt die grundlegenden Aspekte der Metallzeit dar, die Sicherung geschieht ebenfalls im LSG, nun jedoch an der Tafel.

Basissatz:

Die Problematisierungsphase besteht in der Überlegung ob tatsächlich von einem Fortschritt gesprochen werden kann → die SuS erkennen, dass unser Leben ohne Metall nicht vorstellbar wäre.

Alternativ könnte man bei der Problematisierung g des Fortschritts-Aspekts auch einen Bezug zu kriegerischen Auseinandersetzungen in der Metallzeit anführen, da sich ab dieser Zeit besonders die ersten gesellschaftlich differenzierten Schichten entwickelt haben.

Einstieg und Abschluss der Stunde geschehen durch moderne Gegenstände, mit denen die SuS die Verbindung zwischen der historischen Vergangenheit und der heutigen Zeit erkennen.

Die frühe Nutzung von Metall als Beispiel für eine kulturprägende Entdeckung

Lernziele/Kompetenzen

Ziel der Stunde ist das fachliche Wissen der SuS zu erweitern und das Interesse für Geschichte zu wecken. Ebenso besteht so die Möglichkeit, dass die SuS den Einfluss auf die Gegenwart durch historische Ereignisse/Errungenschaften zu verstehen.

Die frühe Nutzung von Metall als Beispiel für eine kulturprägende Entdeckung

Verlaufsplan

Zeit	Phase	Inhaltlich-methodische Entfaltung	Sozialform	Medien
8 min	<p>Problematisierender Einstieg</p> <p>SuS-Aktivierung</p>	<p><u>Begrüßung</u> der SuS</p> <p><u>Einstieg</u>:</p> <ul style="list-style-type: none"> - L. legt Bilder von Gegenständen auf/zeigt den SuS mitgebrachte Gegenstände, die aus Metall bestehen (Elektrische Leitung, Schmuck, Münze, Flugzeug, Ritterrüstung etc.) - L: Ihr habt alle schon mal von Silber, Gold und Kupfer gehört. Diese Materialien nennen wir Metalle. Zu den Metallen gehören auch noch einige weitere Materialien. Versucht doch mal zu erraten, welche von diesen Gegenständen aus Metallen bestehen oder Metalle enthalten. - SuS kommen nach Meldung (abhängig von Gruppengröße) nach vorne und kategorisieren die Gegenstände/Bilder (links: mit Metall bzw. aus Metall; rechts: ohne Metalle). - L. löst auf: Alle mitgebrachten/gezeigten Gegenstände bestehen aus Metall/enthalten Metalle! - Kategorisierung: Ganz viele Gegenstände/die meisten Gegenstände, die für unser heutiges Leben wichtig sind, bestehen aus Metall oder enthalten Metall: Werkzeuge, 	LSG/sortieren	<p>Projektor: Bilder von Gegenständen</p> <p>Verschiedene Objekte aus Metall → 'bewegte Schule'</p>

Die frühe Nutzung von Metall als Beispiel für eine kulturprägende Entdeckung

Zeit	Phase	Inhaltlich-methodische Entfaltung	Sozialform	Medien
		<p>Elektrotechnik, Baumaterial, Geld/Zahlungsmittel, aber auch Waffen und Schmuck.</p> <p>→ SuS erkennen, dass die moderne Welt ohne Metalle unmöglich wäre.</p>		
	<p>SuS werden informiert</p> <p>Hinführung zum Stundenthema</p>	<ul style="list-style-type: none"> - L: Fast durch Zufall/Ohne bewusst danach zu suchen, entdeckten die Menschen vor etwa 6000 Jahren, dass sie aus manchen Gesteinen, die wir Erze nennen (L. zeigt ein Bild von einem Erz), Metall gewinnen können. Das Metall ist hier mit dem Gestein verbunden. Welches Metall im Erz enthalten ist, kann man an der Verfärbung sehen. (L. zeigt Bilder) [Eisen gibt dem Erz einen rotbraunen Ton, Kupfer einen gelblichen Ton - Die Erkenntnis, dass man aus den Erzen Metall gewinnen kann und dies so verarbeiten kann, dass man diese Gegenstände herstellen konnte, war ein 'Meilenstein der Menschheitsgeschichte'. - In den letzten Stunden habt ihr erfahren, dass viele Tausend Jahre lang Stein neben Holz das wichtigste Material war (Spannungspause) bis der Mensch entdeckte, dass man aus den Erzen Metalle gewinnen kann und lernte diese Metalle zu bearbeiten! 	<p>Kurze Lehrerinfo zur Überleitung /zuhören</p>	<p>Bilder von Erzen</p>

Die frühe Nutzung von Metall als Beispiel für eine kulturprägende Entdeckung

Zeit	Phase	Inhaltlich-methodische Entfaltung	Sozialform	Medien
		<ul style="list-style-type: none"> - Wenn wir nun eine solche Entdeckung haben, was könnte uns interessieren? Erwartungen an die SuS: Wie veränderte sie das Leben der damaligen Menschen? - In der heutigen Stunde werden wir uns anschauen, wann die Menschen diese Erkenntnis gewonnen haben und wie sie die damalige Welt verändert hat! 		
2 min	<p>Leitfrage</p> <p>Vorstrukturierung des Lösungswegs</p>	<ul style="list-style-type: none"> ■ <u>Leitfrage:</u> - L. formuliert (falls nicht von SuS) die Leitfrage und schreibt sie an die Tafel Wir untersuchen heute: <ul style="list-style-type: none"> a) Welche Auswirkungen hatte die Entdeckung der Metallgewinnung und Verarbeitung auf das Leben der frühzeitlichen Menschen? b) Wurde durch die Entdeckung eine höhere Stufe der Entwicklung erreicht Erreichten die Menschen durch die Entdeckung eine höhere Stufe der Entwicklung? → Können wir also von einer Verbesserung/ einem Fortschritt sprechen? [Definition Fortschritt (Duden): Erreichung einer höheren Stufe der Entwicklung] ■ <u>Vorstrukturierung des Lösungsweges:</u> 		

Die frühe Nutzung von Metall als Beispiel für eine kulturprägende Entdeckung

Zeit	Phase	Inhaltlich-methodische Entfaltung	Sozialform	Medien
		<ul style="list-style-type: none"> - (1) Um die Frage am Ende beantworten zu können, müssen wir uns zunächst einmal genau darüber informieren, wie denn die Menschen in der Jungsteinzeit – also vor der Entdeckung der Metallgewinnung/bevor sie gelernt haben, Metall zu gewinnen und zu verarbeiten – gelebt haben. - (2) Dann informieren wir uns über die Lebensweisen der Menschen in der Metallzeit. - (4) und untersuchen abschließend, wie sich die Lebensweisen voneinander unterscheiden/sich verändert haben. 		
4 min	Erarbeitung 1	<ul style="list-style-type: none"> - L. präsentiert den SuS die Lebensweise der jungsteinzeitlichen Menschen. - Die SuS füllen parallel einen Lückentext aus. <p>Die SuS erfahren die wichtigsten Merkmale der jungsteinzeitlichen Lebensweise. (Menschen werden sesshaft; Viehzucht und Ackerbau; Wolle zur Herstellung von Kleidung; das Handwerk entsteht; Mensch siedelt sich in Dörfern an; → Menschen nutzen nicht mehr nur, was ihnen die Natur bot, sondern begannen selbst, in die Natur einzugreifen und sie zu verändern.)</p>	LV/zuhören + Lücken ausfüllen	AB 1 (→ inkl. Tabelle zur Sicherung der Ergebnisse)
1 min	Sicherung 1	<ul style="list-style-type: none"> - L. legt Lückentext mit Lösung auf und SuS vergleichen ihre Ergebnisse und korrigieren diese wenn nötig selbstständig. 	LSG/vergleichen und sichern	AB 1

Die frühe Nutzung von Metall als Beispiel für eine kulturprägende Entdeckung

Zeit	Phase	Inhaltlich-methodische Entfaltung	Sozialform	Medien
15 min	Erarbeitung 2	<ul style="list-style-type: none"> - SuS erarbeiten sich <ul style="list-style-type: none"> a) anhand einer kurzen (!) Einführung wann der Mensch lernte, Metall zu gewinnen (Bsp. Aufgrund des Funds xy gehen Forscher davon aus, dass ...). Namensgebung der Metallzeiten, weil es ab dieser Zeit vermehrt genutzt und verarbeitet wurde. Die Metallzeiten werden in drei Epochen unterschieden. In jeder der drei Epochen stand die Verarbeitung eines anderen Metalls im Mittelpunkt. Als erstes wurde Kupfer gewonnen und verarbeitet, danach Bronze und dann wurde auf einem sehr großen Gebiet/großflächig Eisen gewonnen und weiterverarbeitet). - SuS erarbeiten sich anhand des Arbeitsblattes die Lebensweisen der Menschen in der Metallzeit. 		AB 2
8 min	Auswertung und Sicherung 2	<ul style="list-style-type: none"> - Vergleich der Ergebnisse und Sicherung - L. sichert die zentralen Erkenntnisse an der Tafel, SuS ergänzen damit ihr Arbeitsblatt (Tabelle). 	LSG/vergleichen und sichern	Tafel
5 min	Vertiefung Sachurteil (Werturteil)	<ul style="list-style-type: none"> - Überleitung zur Problematisierung: L.: Was meint ihr, waren die Veränderungen die die Entdeckung der Metallgewinnung und Verarbeitung denn nun wirklich so groß? Können wir in Bezug auf die Veränderung der Lebensweise 	LSG	

Die frühe Nutzung von Metall als Beispiel für eine kulturprägende Entdeckung

Zeit	Phase	Inhaltlich-methodische Entfaltung	Sozialform	Medien
	<p>→ SuS beurteilen, ob es sich tatsächlich um einen Fortschritt handelte.</p> <p>Problematisierung</p> <p>→ SuS erkennen, dass die Entdeckung auch negative Auswirkungen in der Gesellschaft mit sich brachte (gesellschaftliche Differenzierung durch Besitz)</p>	<p>im Vergleich zu der jungsteinzeitlichen Lebensweise von einem Fortschritt sprechen?</p> <p>[Falls bei Erarbeitung 2 rauskommt, dass es keinen wirklichen Fortschritt gab, dann kann hier die Frage gestellt werden, warum man denn heute von einem Meilenstein in der Geschichte der Menschheit sprechen, wenn der Fortschritt von Jungsteinzeit zur Metallzeit doch gar nicht so groß war?</p> <p>→ Langfristige Entwicklung → Metalle in der Elektrotechnik → Rückbezug zu Einstieg, unsere moderne Gesellschaft wäre ohne Metall nicht denkbar. Es handelt sich also um eine Entdeckung deren langfristige Auswirkungen einen enormen Fortschritt mit sich brachte!]</p> <p>- Weitere Diskussion über Vor- und Nachteile von Fortschritt möglich (z.B. über negative Auswirkungen innerhalb der Siedlungen/zwischen den Siedlungen, da die Strukturen der Gesellschaft häufig Veränderungen unterlagen)</p>		
2 min	<p>Gegenwartsbezug</p> <p>SuS erkennen Fortschritte in unserer heutigen Gesellschaft und</p>	<p>- Fortschritt in unserer heutigen Gesellschaft</p> <p>Habt ihr eine Idee, was haben Menschen in den letzten Jahrzehnten entdeckt die auch ein Meilenstein der Menschheitsgeschichte sein/werden könnte?</p>	LSG	z. B. Bilder von Raumfahrt

Die frühe Nutzung von Metall als Beispiel für eine kulturprägende Entdeckung

Zeit	Phase	Inhaltlich-methodische Entfaltung	Sozialform	Medien
	welchen Stellenwert Entdeckungen für die Menschheit haben	<ul style="list-style-type: none">- Falls SuS keine Ideen haben, informiert Lehrer über die Entdeckung der Raumfahrt. <p>L: Am 12. April 1961 flog Juri Gagarin (Sowjetunion) als erster Mensch ins Weltall und umkreiste die Erde.</p> <p>Seither: Forschung dazu, ob und wie man auf dem Mars leben könnte → Beispiel: Gemüseanbau auf dem Mars (etc.)</p>		